

Gottesdienste ab dem 2.5. in der Pfarrei St. Peter

Liebe Gemeinde,

wir freuen uns darüber, dass wir ab dem 2. Mai wieder zu den üblichen Zeiten öffentliche Gottesdienste feiern können. Um ein höchstmögliches Maß an Sicherheit für die Gottesdienstbesucher zu gewährleisten, ist nach einem Gespräch mit den Religionsvertretern und der Stadt sowie den Vorgaben unseres Bistums folgendes Konzept entstanden.

Um in allen Situationen den nötigen Abstand einhalten zu können, wird die Anzahl der Gottesdienstbesucher beschränkt. 55 Personen können in St. Peter den Gottesdienst mitfeiern, 45 Menschen in St. Marien und 19 Personen im Pfarrheim in St. Ludgerus.

In den beiden großen Kirchen ist eine Laufrichtung vorgegeben. Nur jede zweite Sitzbank steht für 2-3 Personen zur Verfügung. Sie finden ein Piktogramm, wo Sie sich hinsetzen können. Familien, die in einem Haushalt zusammen leben, dürfen in einer Bank zusammensitzen.

Der Vorstand des Pfarreirates hat einen Ordnungsdienst für die Sonntagsgottesdienste und Vorabendmessen installiert. Dieser sorgt dafür, dass nur die vorgesehene Anzahl der Gottesdienstbesucher Einlass findet, notiert die Namen, damit im hoffentlich nicht eintretenden Falle Infektionsketten nachvollzogen werden können und steht für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.

Neben der Reduktion von Plätzen gibt es einige weitere Besonderheiten bei der Feier der Gottesdienste zu Corona Zeiten.

Die Kirche wird 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes geöffnet. Kommen mehr Menschen als zugelassen, können sie leider an dem Gottesdienst nicht teilnehmen. Darum bitten wir um Ihr Verständnis. Zugleich bitten wir auch dringend darum, vor der Kirche den Sicherheitsabstand zu wahren.

Das Gotteslob werden Sie in den Kirchen aus hygienischen Gründen nicht vorfinden. Unsere Kirchenmusiker bemühen sich Lieder auszusuchen, die wir auch auswendig können. Zudem sind Sie herzlich eingeladen, ihr eigenes Gotteslob von zu Hause mitzubringen.

Auf Messdiener müssen wir vorläufig leider verzichten.

Aus hygienischen Gründen wird die Kommunion mit einer kleinen ‚Hostienzange‘ ausgeteilt.

Damit die Laufrichtung und Abstände zu jederzeit eingehalten werden können, können vor, während und nach dem Gottesdienst keine Kerzen angezündet werden. Bitte kommen Sie dafür zu den Öffnungszeiten (täglich von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr).

Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern an den beiden Ausgängen aufgestellt.

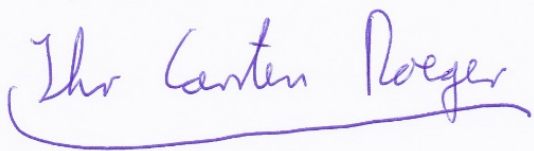
Zudem habe ich noch 2 Bitten an Sie:

So sehr ich mich auf die wieder öffentlichen Gottesdienste und auf Sie freue, möchte ich noch einen Hinweis unseres Generalvikars Dr. Klaus Winterkamp weitergeben, der darauf verweist, dass vom Sonntagsgebot vorerst weiterhin Dispens erteilt wird. Menschen, die zu den besonderen Risikogruppen gehören, sollten gut abwägen, ob sie an Gottesdiensten teilnehmen.

Menschen, die auch Zeit haben, Werktagsgottesdienste zu besuchen, sollten sich überlegen, ob sie den Berufstätigen an Sonntagen Vorrang gewähren.

Last but not least: Nach diesem ersten Gottesdienstwochenende trifft sich der Vorstand des Pfarreirates, um das Vorgehen zu reflektieren.

Bleiben Sie gesund und von Gott behütet!



Ihr Peter Roeger